

Fertigstellung zum 25jährigen Geschäftsjubiläum

Ankum: HDS-Rechenzentrum bezog neues Bürogebäude am Lordsee

Einweihung erfolgte im Kreise von Mitarbeitern, Nachbarn und Geschäftsfreunden

Rechtzeitig zum 25jährigen Geschäftsjubiläum wurde das neue Bürogebäude der HDS-Rechenzentrum GmbH u. Co. KG direkt am Lordsee fertiggestellt. Mit einer großen Feier im Kreise der Mitarbeiter, Nachbarn und Geschäftsfreunde wurde das Gebäude eingeweiht.

Nach dreieinhalbjähriger Bauzeit sind die über 50 Mitarbeiter froh, nun in komfortablen hellen Räumen, mit Blick auf den Lordsee, zu arbeiten. Im Erdgeschoß befinden sich neben dem Empfang die Abteilungen Vertrieb, Beratung, Rechenzentrum und eine Cafeteria. Im 1. Stock ist ein großer Seminarraum.

Weiterhin sind hier die Programmierabteilungen für Großrechner, Unix und Windows NT untergebracht. Im 2. Stock sind Gruppenarbeitsplätze für Partnersoftware.

Die gesamte Bauphase ist natürlich nicht reibungslos gelaufen. Nachdem die Gemeinde Ankum kein geeignetes Grundstück zur Verfügung

stellen konnte, war ein Umzug in eine andere Stadt geplant. Nur durch Privatinitiative kam es dann doch noch 1994 zum Kauf eines ehemaligen Grundstückes mit Hotel und Gaststätten. Obwohl die Firmengruppe HDS keinerlei Umweltschmutz und Lärm verursacht, dauerte die Baugenehmigung neun Monate. Kurz nach Beginn der Bauarbeiten stellte sich das ehemalige Hotelgebäude als zu schwach heraus, so daß es fast vollständig abgerissen werden mußte. Dieses wiederum hatte eine Bauverzögerung von fast einem Jahr zur Folge. Im August 1996 wurde Richtfest gefeiert, und jetzt erfolgte der Einzug. Die Überraschungen

Kontinuierliche Aufwärtsentwicklung

sind jedoch bis zum heutigen Tage geblieben. So kam beispielsweise ein älteres Ehepaar mit einem 25 Jahre alten Hotelgutschein und erkundigte sich nach einer kostenlosen Übernachtung im Neubau.



FÜR BERATUNGSGESPRÄCHE stehen helle und freundliche Räumlichkeiten zur Verfügung.



DER NEUBAU des HDS-Rechenzentrums am Lordsee in Ankum zeichnet sich durch eine ansprechende Architektur aus. Fotos: Geers

Die Firmengruppe HDS besteht zur Zeit aus den Firmen Hansa-Datenservice in Delmenhorst und der Firma HDS-Rechenzentrum GmbH u. Co. KG in Ankum. Hansa-Datenservice wurde am 1. April 1973 und HDS-Rechenzentrum am 1. Januar 1974 von den Gesellschaftern Franz Jürgens und Heinz Gowarsch gegründet. In den ersten zehn Jahren wurde in Kellerräumen an der Druchhorner Straße ein Rechenzentrum aufgebaut mit jetzt über 300 Kunden aus Norddeutschland und Nordrhein-Westfalen. Im Rechenzentrum laufen Programme für die Finanz-

buchhaltung, Kostenrechnung, Lohn- und Gehaltsabrechnung, Einkauf, Verkauf, Lagerhaltung und Spezialanwendungen für die Lebens-

Erfolgreich am Markt tätig

mittel- und Textilindustrie. Aufgrund der kurzen Lebenszyklen von Computern und Software mußten von 1979 bis 1982 alle Programme neu erstellt werden. Dieses war der erste Schritt, in die

Softwareindustrie zu gehen und diese Programme im deutschen Markt zu verkaufen. Der Erfolg war sensationell. Gleich das erste fertiggestellte Programm für die Lohn- und Gehaltsabrechnung mit dem Namen „Hansalog“ hatte einen so großen Erfolg, daß zur Zeit jeden Monat zwei Millionen Arbeitnehmer in Deutschland mit diesem Programm ihre Lohn- und Gehaltsabrechnung erhalten. Damit ist das Programm Firmenangaben zufolge das an vierter Stelle im deutschen Markt liegende (Fortsetzung nächste Seite)